
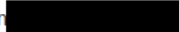
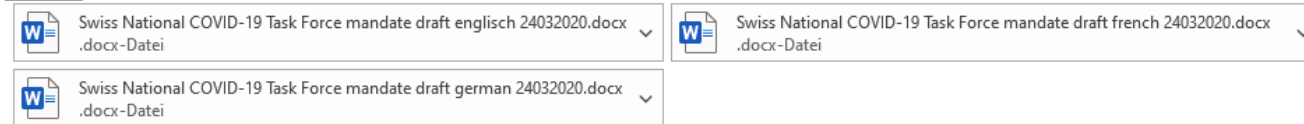


WG: ad hoc Swiss National COVID-19 Task Force - Kontaktaufnahme

 lukas.bruhin 
An: martina.hirayama@sbfi.admin.ch

[↩ Antworten](#) [↩ Allen antworten](#) [→ Weiterleiten](#) [⋮](#)


Di, 24.03.2020 14:18



Von: Ackermann Martin

Gesendet: Dienstag, 24. März 2020 12:31

An: Bruhin Lukas GS-EDI

Cc: [Yves.Flueckiger](#) ; Hengartner Michael; Egger Matthias; Kaeppli Michael (ETH-Rat); Egli Ines (ETH-Rat)

Betreff: ad hoc Swiss National COVID-19 Task Force - Kontaktaufnahme

Sehr geehrter Herr Bruhin

Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft, mit uns in Kontakt zu treten. Wie gestern besprochen, würden wir uns sehr freuen, wenn wir die Beziehung rasch auf eine formale Basis stellen könnten. Wir fassen kurz das Ziel unserer Task Force zusammen und formulieren dann unser Anliegen an Sie.

Ziel unserer Task Force ist es, die Expertisen und Ressourcen in der Schweizer Forschungsgemeinschaft zu bündeln, um den Bund im Engagement gegen die COVID-19 Pandemie zu unterstützen. Das Mandat der Task Force ist im angehängten Dokument beschrieben. Wir glauben, dass die Wissenschaft mit allen anderen Partnern eine Rolle bei der Bewältigung der Gesundheitskrise spielen muss. Wie gestern erwähnt, haben wir die Basis unserer Task Force erweitert. Die Task Force wird jetzt getragen durch swissuniversities, den ETH-Bereich und den Schweizerischen Nationalfonds. Sie ist also verankert in der Gesamtheit der Schweizer Forschungsgemeinschaft.

Um unser Ziel verfolgen zu können, wäre ein offizielles Mandat für die Task Force ausserordentlich wertvoll. Ein solches Mandat würde uns erlauben, den Bund stärker zu unterstützen, eine grössere Wirkung zu entfalten und besser zu koordinieren mit anderen Aktivitäten in der Schweiz.

Konkret wäre Folgendes von grossem Wert für uns:

- Eine Möglichkeit, im Krisenstab der Schweizer Landesregierung mitzuwirken.
- Kanäle für den schnellen Informationsaustausch mit den Bundesämtern. Die Zusammenarbeit mit dem BAG ist zentral für uns, aber andere Bundesämter sind auch wichtig. Ideal wäre eine Situation, in der sich beide Seiten (d.h wir und die Bundesämter) einsetzen für einem schnellen und aktiven Informationsaustausch.

Bitte lassen Sie uns wissen, wenn Sie weitere Information brauchen von uns.

Wir hoffen, sehr bald von Ihnen zu hören. Sie können Martin Ackermann immer erreichen per Email martin.ackermann@swissuniversities.ch  und unter 

Mit besten Grüssen

Yves Flückiger, Prof., Vorstand swissuniversities

Michael Hengartner, Prof., Präsident des ETH-Rats

Matthias Egger, Prof., Präsident des Schweizerischen Nationalfonds

Martin Ackermann, Prof., Vorstand der Task Force

Von: Hirayama Martina SBFI [REDACTED]

Datum: 27. März 2020 um 17:41:07 MEZ

An: Bruhin Lukas GS-EDI [REDACTED]

Cc: Lüchinger Gabriel GS-WBF [REDACTED], Strupler Pascal BAG [REDACTED]

Betreff: Krisenstabsitzung am Montag

Lieber Lukas

Für die Krisenstabsitzung am Montag haben Michael Hengartner, Joel Mesot, Martin Vetterli und Matthias Egger zugesagt.

Planung:

Mandat von BAG, Krisenstab und SBFI (M. Hirayama ca. 10 min)

Fragen der Mitglieder des Krisenstabs (alle ca. 5 Min)

Task Force ETH-Bereich (M. Hengartner ca. 3 min)

Corona Tracing App (M. Vetterli ca. 3min)

Beatmungsinitiative (J. Mesot ca. 3 min)

Ich hoffe das passt so.

Beste Grüsse

Martina

Martina Hirayama

Staatssekretärin

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI

Einsteinstrasse 2, CH-3003 Bern

Tel [REDACTED]

Fax [REDACTED]

www.sbf.admin.ch

From: [gregor.haefliger](#) [REDACTED]
Sent: Thursday, April 9, 2020 11:06 AM
To: Egger Matthias <[matthias.egger](#)> [REDACTED]; [myriam.cevallos](#) [REDACTED]
Cc: [martina.hirayama](#) [REDACTED]; [lukas.bruhin](#) [REDACTED]; [Pascal.Strupler](#) [REDACTED]; [Brigitte.Meier](#) [REDACTED]; [martina.moll](#) [REDACTED]; [martin.fischer](#) [REDACTED]
Subject: Freigabe Science Task Force Covid 19 (Aufschaltung web)n
Importance: High

Lieber Matthias

Nachdem nun **alle Anliegen seitens Krisenstab sowie seitens BAG und SBFI berücksichtigt** sind, vorliegend die Mitteilung zur die **Freigabe des titelerwähnten Dokumentes** (Beilage Version vom 8. April) zur Information nach Aussen (Aufschaltung).

Wie im Zuge der Bearbeitung verdeutlicht, sind die organisierten Expertengruppen **dynamisch** zu aktivieren (bei Bedarf) und je nach Situation dann auch wieder zu de-aktivieren.

Ausserdem gelten folgende Prinzipien weiterhin:

- Leiter/innen der Expertengruppen sind eo ipso auch im übergeordneten Leitungsgremium Task Force vertreten
- Nomination der Expertengruppen und ihrer Mitglieder im Prinzip durch Task Force, unter Deiner Leitung und Verantwortung ad personam – aber **vorgängig immer auch** unter Rücksprache an **Krisenstab (Bruhin / Moll), BAG (Strupler/Meier) und SBFI (Hirayama/Haefliger)**.

⇒ **Zu beachten («operative Basisregel)** : Irgendwelche externe Anfragen aus der Wissenschaftsbasis oder seitens wissenschaftlichen Institutionen zur Beteiligung / Mitarbeit in Task Force und/oder Expertengruppen usw. sollen künftig konsequent **direkt an Dich** bzw. Projektassistentz **Dr. Myriam Cevallos** weitergeleitet. **Dafür gilt der spezifische Account (eingerrichtet beim SNF) als Adressen-Hinweis** (covid19@snf.ch)

Gruss an Dich + trotz allem erholsame Ostertage!

Gregor

Dr. Gregor Haefliger
Vizedirektor, Leiter Abteilung Forschung und Innovation

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBF
Forschung und Innovation FI

Einsteinstrasse 2, CH-3003 Bern

Tel. [REDACTED]